

- 6 Marquard von Schellenberg, königlicher Landvoigt in Oberschwaben.
- 7 Bodman am Bodensee.
- 8 Muris, werdenbergischer Dienstmann, wie die Schellenberger aus Rätien ausgewandert (Murris, Gde. Wartau, Kt. St. Gallen).

357.

1296 November 13.

Der Dekan Rudolf und das Domkapitel zu Konstanz überlassen mit Zustimmung des Bischofs Heinrich¹ dem Kloster Salem² den Weinzehent zu Markdorf, den Graf Hugo von Werdenberg⁴ und die Brüder Ulrich⁵ und Marquard⁶ von Schellenberg («Ulricus et Marquardus de Schellenberg») als Zinsgut des Kapitels besessen und dessen anderer Teil jetzt Konrad von Markdorf besitzt, den Hugo und die von Schellenberg zu ihrem Teil dem Albert von Klingenberg⁷ um 100 Mark Silbers verkauften und der nun auf Bitten Alberts an Salem übergeht. Die Zehentquart soll dem Domkapitel bleiben, ebenso ein ewiger Zins von einem halben Pfund Wachs als Zeichen des Obereigentums («signum domini directi»). Wird der Zehent von Salem verkauft, hat das Domkapitel ein Zugrecht.

Original im Generallandesarchiv Karlsruhe Abteilung 4 Salem Konvolut 210 Zehntrecht. — Pergament 19,2 cm lang × 42,1, Plica 2,0 cm. — Keine Initiale. — Auf der Plica: «1296 Nov. 13» (19. Jahrh.); Siegel: 1. (Bischof Heinrich) zweispitzig, 7,0 cm lang × 4,7, weiss-graugelb, thronender Bischof. Umschrift: +S. HAIR. .I GRA. EPI. EC. LIE. CONSTANCIENSIS. — 2. (Domkapitel) zweispitzig, Spitzen abgefallen, etwa 7,0 cm lang × 4,9, weissgraugelb, Mutter Gottes mit Kind. Umschrift: +S CA. MARIA. CONSTANTIENSIS. ECCLESIE MATRONA — 3. (Albert von Klingenberg) rund, 4,4 cm, weissgraugelb, Siegel-feld mit Gittermuster, Spitzovalschild mit Balken (Schildhaupt) schraffiert, Rosetten. Umschrift: +S' ALBERTI. MILITIS. DE. CLINGENBERC — Rückseite: «Super decima vini in Marhtorf quae nobis vendidit Strenuus vir albertus de klingenberg Miles» (14. Jahrh.); «.1. p. CCLXXXIII» (15. Jahrh.); «1296» (16. Jahrh.); aufgeklebter Zettel, bedruckt: «Eigenthum der Grossherzoglich Markgräflich Badischen Bodenseefideicommiss» mit Eintrag: «4/210 Spec. Markdorf 1296 Nov. 13 Konstanz» (19. Jahrh.).